Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 24

Illustration: [s.n.]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

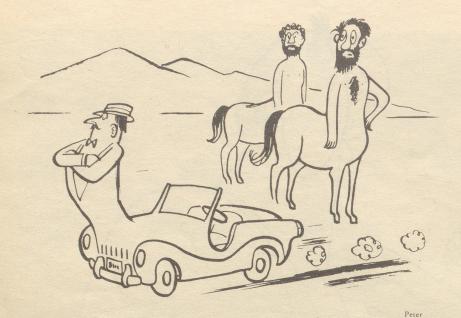
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Sporthotel Valsana, AROSA



Eigenes geheiztes Schwimmbad

Eigene Tennisplätze Zentrale Lage

Tel. 081 / 31192 - Telex 52930

Haben Sie Raucherzähne?

Dann verwenden Sie einmal pro Woche «settima», die bewährte und schonende Spezial-Zahnreinigungspaste. «settima» befreit Ihre Zähne rasch und gründlich von allen hartnäckigenBelägen, Flecken und Verfärbungen und verhindert bei regelmässiger Anwendung die Zahnsteinanlagerung.

Tube Fr. 2.50 — reicht für lange Zeit In Apotheken, Drogerien und Parfümerien



Das Kongresshaus der Ostschweiz



Kreuzworträtsel Nr. 23

Wie nannte N.O. Scarpi das Lösen eines Kreuzworträtsels? - «Kampf mit dem Drachen!»

Waagrecht: 1 Kanonenschuß, 2 Idaho, 3 Serie, 4 Leba, 5 Rigi, 6 Kampf, 7 mobile, 8 Flanke, 9 As, 10 Es, 11 au, 12 RN, 13 NT, 14 mit, 15 dem, 16 As, 17 di, 18 Adelige, 19 sp, 20 Saege, 21 Gilsi, 22 Drachen, 23 Ahn, 24 Uhu, 25 Inn, 26 Rio, 27 Jeeps, 28 Cie, 29 Oesterreicher.

Senkrecht: 1 Kilimandscharo, 2 ade, 3 Ostia, 4 hie, 5 Nabob, 6 n.o.s., 7 oha, 8 Magd, 9 no, 10 Kleider, 11 je, 12 Aeste, 13 Auer, 14 Norm, 15 Lacher, 16 Pfadi, 17 Hupe, 18 CS (SC), 19 fluegge, 20 si, 21 her, 22 mein, 23 Urian, 24 Ich, 25 sig., 26 krass, 27 nie, 28 Seidenspinnen.



Hotel-Restaurant Wildenmann

Männedorf am Zürichsee

Familie Hausamann Telefon (051) 92 90 05





Die Rôtisserie mit den vielen Spezialitäten



ganz prima Zürich-Bern-Straße

Bücher

Arthur Steiner zu Ehren

Der Zentralvorstand des schweiz. Metall- und Uhrenarbeiter-Verbandes hat ein Gedenkbuch zu Ehren ihres Verbandspräsidenten herausgegeben, Ehren ihres Verbandspräsidenten herausgegeben, das ein eindrucksvolles Bild seiner rastlosen Tätigkeit und der Ideenwelt gibt, denen er mit Begeisterung und Kraft diente und sie förderte. Prof. Dr. Fritz Marbach würdigt das Werk des so jäh dahingerafften Führers des schweiz. Gewerkschaftsbundes, der das Werk Konrad Ilgs weiterführte und die Vertreter der Arbeiterschaft zu Vertragspartnern mit der Arbeitgeberschaft machte. Arthur Steiner hat nie die Grundlagen der sozialen Ordnung angegriffen, es war ihm vor allem um eine bessere Verteilung des Wirtschafts-Ertrages zu tun. Die Demokratie als Rechtsstaat Ertrages zu tun. Die Demokratie als Rechtsstaat und damit die Schweiz war ihm alles. Konrad Ilg und Arthur Steiner stammten von der Werkbank und daraus schöpften sie ihre Erfahrung, die der Arbeiterschaft auch die Möglichkeiten der Industrie zeigten, mit der sie und ihr Schicksal so eng verbunden ist und bleibt. Und diese Erfahrung überzeugte Arthur Steiner, daß die Abkommen dem privatrechtlichen Vertragsgedanken vor jeder staatlichen Regelung der Vorzug gehört. Prof. Marbach sagt, «daß diese Gewerkschaftspolitik vom nationalen Standpunkte aus ein «großer Segen» gewesen sei und er fügt bei, daß die erhabenste Toten-Ehrung Arthur Steiners Weiterführung seiner gewerkschaftlichen und politischen Linie sei.»

Das Buch verdient weiteste Verbreitung nicht nur in Gewerkschaftskreisen. Auch der Arbeitgeber ist an diesem Buche in hohem Maße inter-Ilg und Arthur Steiner stammten von der

geber ist an diesem Buche in hohem Maße inter-essiert, wobei besonders vermerkt sei, daß Di-rektor Hans Schindler von der Maschinenfabrik Oerlikon seinen Partner Arthur Steiner im Friedensvertrag als einen Sozialisten würdigt, der den theoretischen Marxismus überwunden habe.

Das vornehm ausgestattete, reich illustrierte Buch in einer Rezension zu würdigen, ist nicht mög-lich. Alle, die der Arbeiterbewegung Interesse entgegenbringen (und das sind nicht nur die Ar-beiter, sondern alle jene, die den Arbeitsfrieden in seiner Bedeutung für Land und Volk erfassen), finden darin viel Wertvolles und Versöhnliches.



BESTELLSCHEIN

für Neu-Abonnenten

Der (die) Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter für 6 – 12 Monate und zahlt den Abonnements-preis auf Postcheckkonto IX 326 Nebelspalter-Verlag Rorschach ein.

Gratiszustellung des Nebelspalters im Juli

Name			
Adresse	 	 	

An den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden.

Abonnementspreise:
6 Monate Fr. 14.25 12 Monate Fr. 27.6 Monate Fr. 18.50 12 Monate Fr. 35.-